Ressort: Politik

Roth: Europäische Flüchtlingspolitik ist gescheitert

Berlin, 30.05.2013, 13:11 Uhr

GDN - Grünen-Chefin Claudia Roth hat der Flüchtlingspolitik in Europa Versagen vorgeworfen: "Die europäische Flüchtlingspolitik ist gescheitert", sagte Roth der "Welt". Flüchtlinge dürften nicht zum Spielball zwischen den Staaten Europas werden.

"Es ist nicht redlich, wenn Italien Flüchtlinge einfach zur Verschiebemasse macht", sagte Roth und kritisierte zugleich, dass Deutschland nicht bereit sei, mehr Flüchtlinge aufzunehmen, sondern sich einzig darum sorge, "wie Flüchtlinge wieder abgeschoben werden können". Die italienische Regierung hatte afrikanische Flüchtlinge jeweils mit 500 Euro und einem dreimonatigem Visum für den Schengenraum ausgestattet, damit sie das Land verlassen. Mehrere Hundert Flüchtlinge sind inzwischen in Deutschland angekommen, wo ihnen nun die Abschiebung zurück nach Italien droht. Roth forderte die Bundesregierung auf, Italien und Spanien, die vom Zustrom afrikanischer Flüchtlinge besonders betroffen sind, "solidarisch und gerecht zu unterstützen". "Eine Reform der europäischen Flüchtlingspolitik ist bitter nötig und aus humanitären Erwägungen dringend geboten", sagte Roth. Zentrale Forderung der Grünen ist dabei die Abschaffung der sogenannten Drittstaatenregelung, wonach Flüchtlinge nur in dem Land Asyl beantragen können, in dem sie in die EU eingereist sind. Diese "unsägliche Drittstaatenregelung" müsse abgeschafft werden, sagte Roth. "Flüchtlinge müssen das Recht haben, selbst zu entscheiden, in welchem Land sie Asyl beantragen wollen."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-14821/roth-europaeische-fluechtlingspolitik-ist-gescheitert.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619